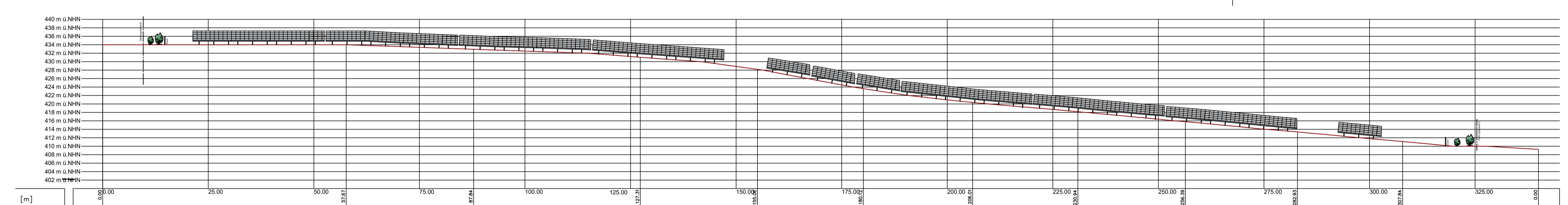
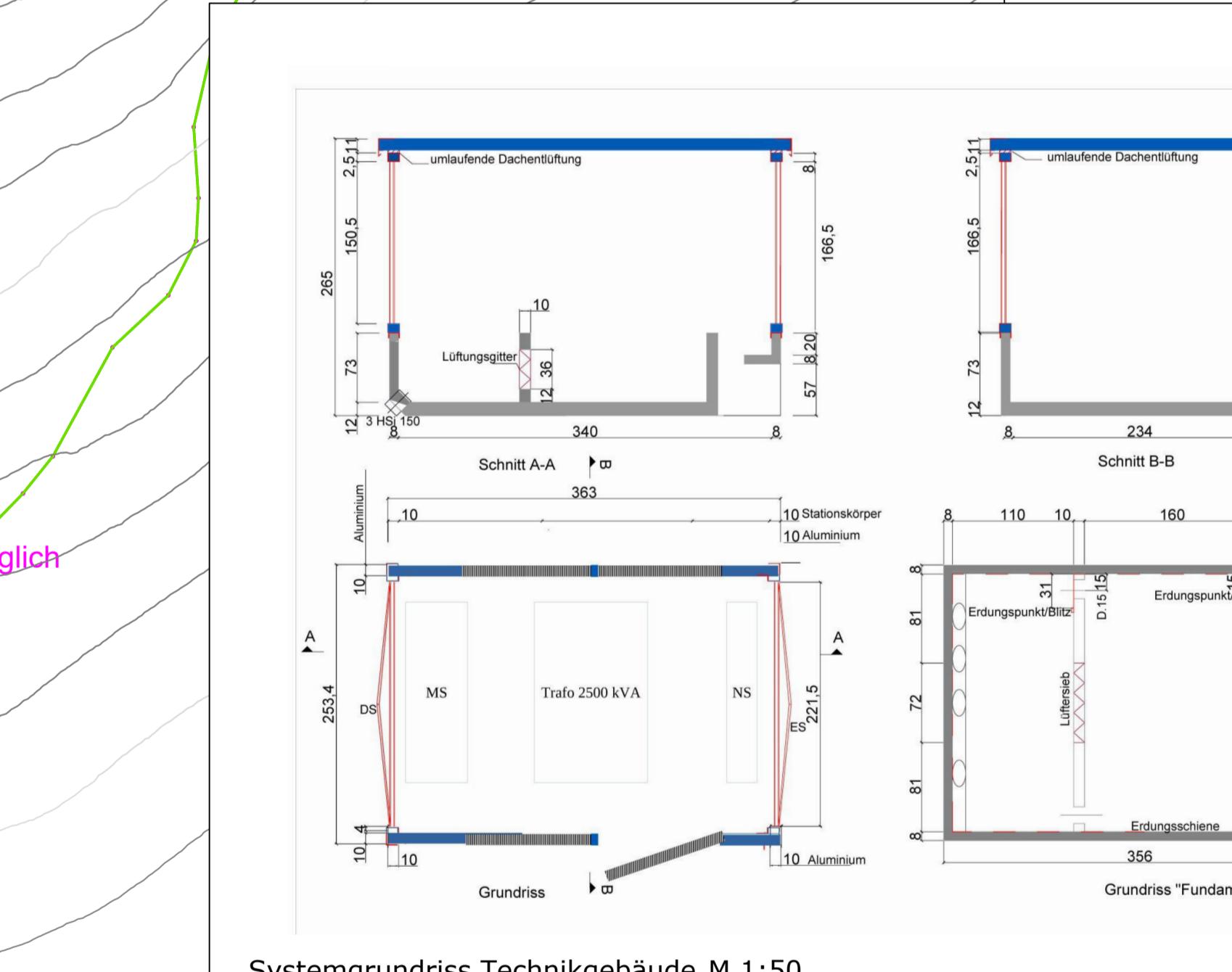
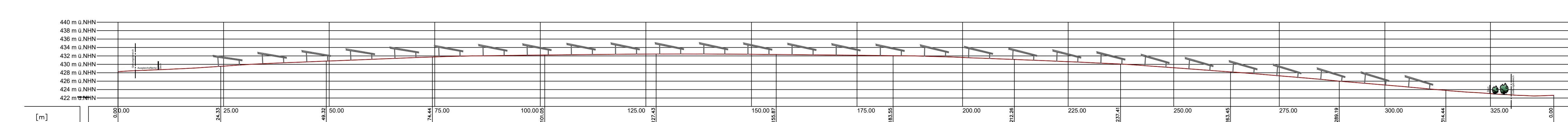


## zu Pkt. 10.2 der Satzung: Vorhaben- und Erschließungsplan



Systemschnitt Gelände - Module B-B, M 1: 500



Systemschnitt Gelände - Module A-A, M 1: 500

## Solarpark Hintere Zell'

**Bestand - nachrichtlich**

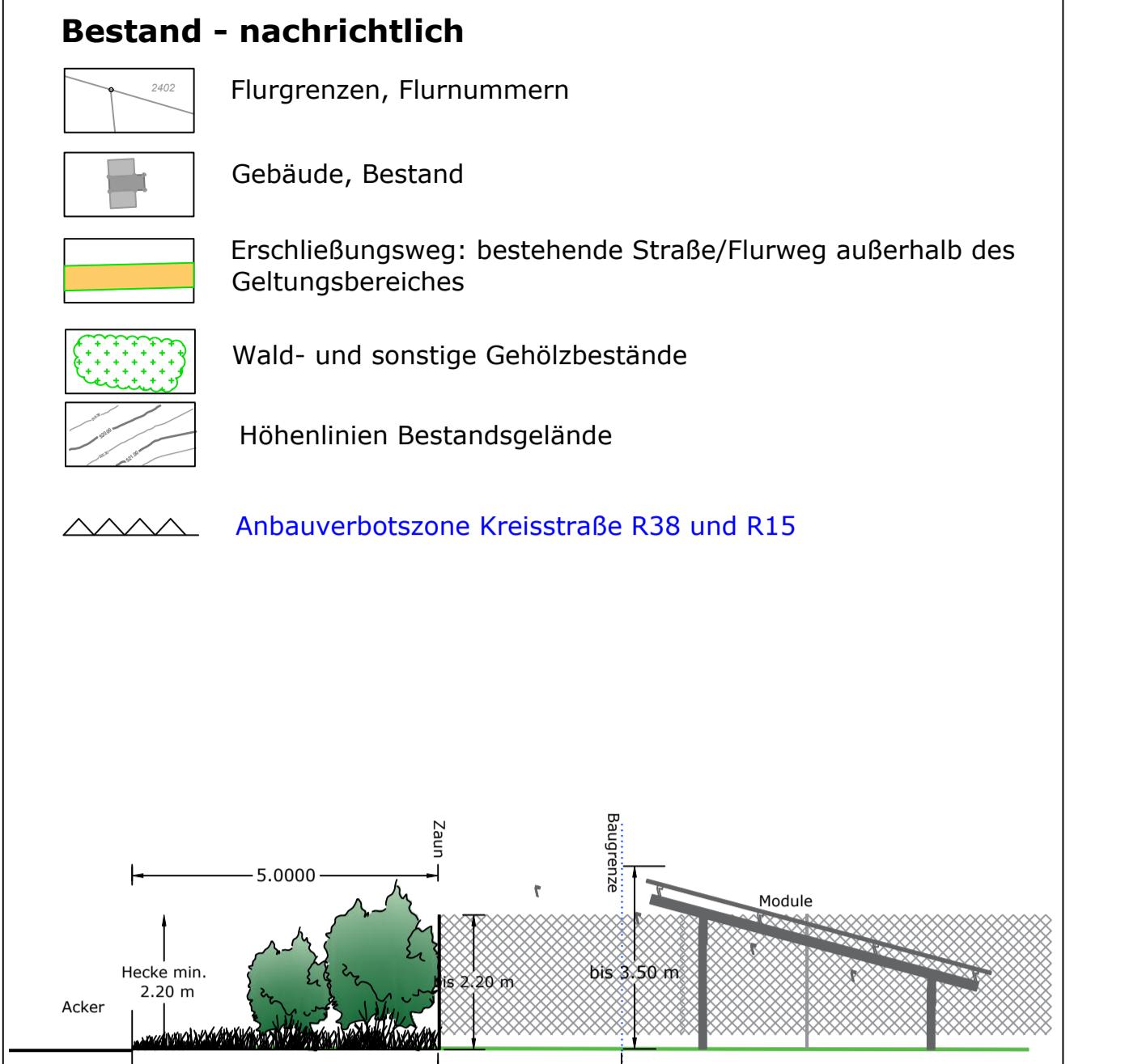
- Flurgrenzen, Flurnummern
- Gebäude, Bestand
- Erschließungsweg: bestehende Straße/Flurweg außerhalb des Geltungsbereiches
- Wald- und sonstige Gehölzbestände
- Höhenlinien Bestandsgelände
- Anbauverbotszone Kreisstraße R38 und R15

**Ausgleichsflächen Maßnahmen:**

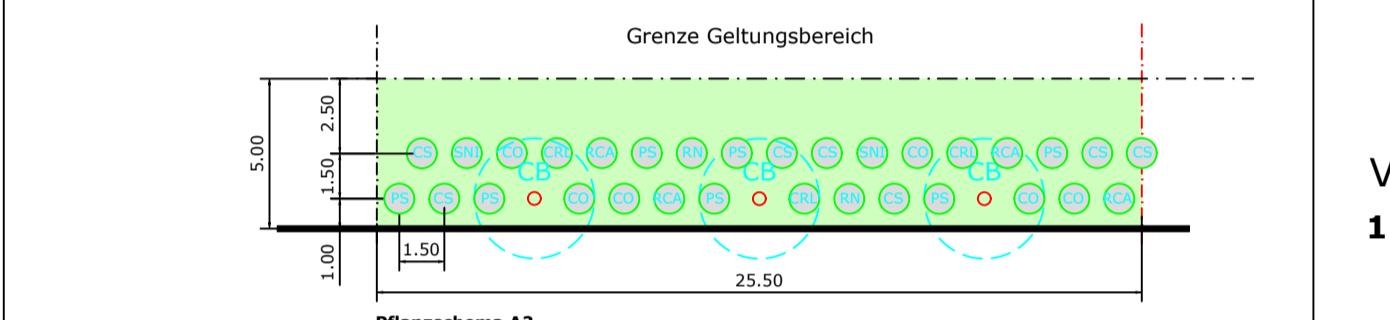
**A1: Entwicklung artenreicher Säume und Staudenfluren (K132)**  
Die Staudenfluren/Säume werden alle zwei bis drei Jahre im Herbst abschnittsweise gemäht.

**A2: Heckenpflanzung (B112)**  
2-reihig, Arten siehe Pflanzschema A2  
Wildschutzaau bei Anpflanzung zwingend notwendig.  
Pflege der Hecken: In den ersten drei Jahren Heckengrenze regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten.  
Danach ist abschnittsweise Gehölzrückschnitt möglich, Abstand mindestens 7 Jahre. Dabei sind Überhäuser in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen. Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober - 28. Februar.  
Saisonaler Bewässerungspflicht in den ersten drei Standjahren bei Trockenperioden.

**A3: Flächeneingrünung mit lockeren Hecken und Gehölzstrukturen**  
2-reihig, Arten siehe Pflanzschema A3  
Wildschutzaau bei Anpflanzung zwingend notwendig.  
Pflege der Hecken: In den ersten drei Jahren Heckengrenze regelmäßig ausmähen, um ein sicheres Anwachsen der Pflanzung zu gewährleisten.  
Danach ist Gehölzrückschnitt möglich, Abstand mindestens 7 Jahre. Dabei sind Überhäuser in Form von einzelnen Bäumen bzw. Sträuchern zu belassen. Schnittgut ist zu entfernen. Zeitraum für die Pflegemaßnahme: 01. Oktober - 28. Februar.  
Saisonaler Bewässerungspflicht in den ersten drei Standjahren bei Trockenperioden.

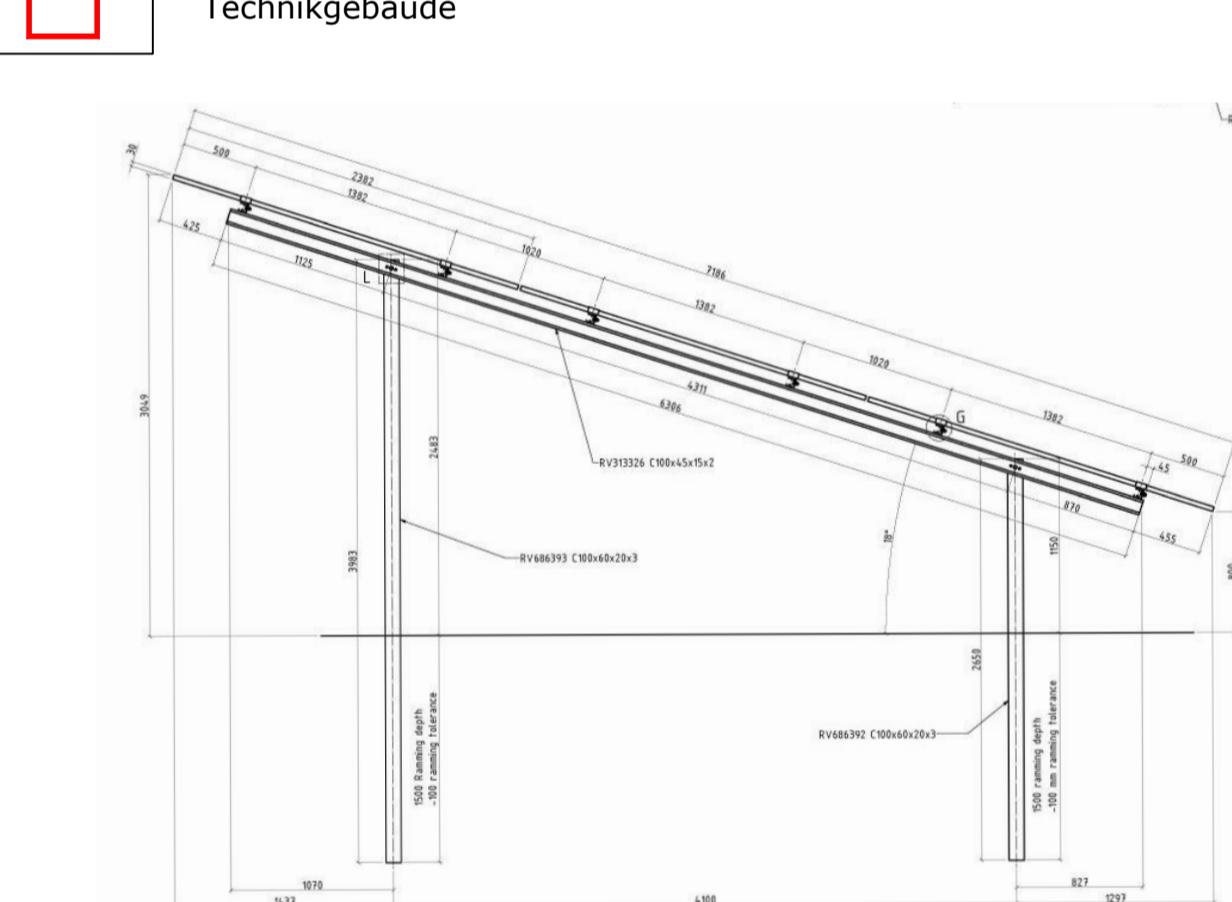


Systemschnitt Eingrünung  
M 1:100



Pflanzliste - Pflanzschema A2			
Menge je Abschnitt	BOT-NAME	Name	Kürzel
4	Rosa canina	Hundsrose	RCA
2	Sambucus nigra	Schwarzer Holunder	SNI
3	Crataegus laevigata	Weißdorn	CRL
2	Rhamnus catharticus	Kreuzdorn	RN
7	Cornus sanguinea	Roter Hartriegel	CS
6	Corylus avellana	Haselnuss	CO
7	Prunus spinosa	Schlehe	PS
3	Carpinus betulus	Hainbuche	CB

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommengebietes 5.2 "Schwäbische und Fränkische Alb"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm; für Hainbuche: Heister 3 v., H 150-200 cm



Pflanzliste - Pflanzschema A3			
Menge je Abschnitt	BOT-NAME	Name	Kürzel
1	Rosa canina	Hundsrose	RCA
1	Crataegus monogyna	Weißdorn	CRL
1	Viburnum opulus	Gewöhnlicher Schneeball	VO
1	Salix purpurea	Purpurweide	SP
1	Cornus mas	Kornelkirsche	CM
1	Corylus avellana	Haselnuss	CO
1	Ligustrum vulgare	Liguster	LV

zu verwenden sind ausschließlich autochthone Gehölze des Vorkommengebietes 5.2 "Schwäbische und Fränkische Alb"; Mindestqualität: v. Str., H 60-100 cm;

- Wasser- und Entsorgung**  
1. **Wasser- und Entsorgung**  
Ein Schmutzwasser- bzw. Kanalanschluss oder Trinkwasseraanschluss ist nicht notwendig.
2. **Strom-/Telekommunikationsversorgung**

Es liegt eine Einspeisezusage des Bayernwerks vor. Der mögliche Netznachlusspunkt südlich des Anlagenstandortes, UW Naab. Die Energieeinspeisung der geplanten PV-Anlage im Sondergebiet erfolgt über eine noch festzulegende Übergabestation außerhalb des Geltungsbereiches. Die zwei möglichen Standorte der Übergabestation sind der neben dargestellten Skizze zu entnehmen. Der genaue Standort wird im Zuge der Bauausführung konkretisiert. Die Kabel werden von den Enden der Modulstrasse unterirdisch zum Technikraum verlegt. Die Verlegung des Trassenverlaufs für die Netzeinspeisung erfolgt im Bankett. Nach der Beendigung der Verlegungsarbeiten werden die Wege, Straßen entsprechend dem ursprünglichen Zustand wiederhergestellt.

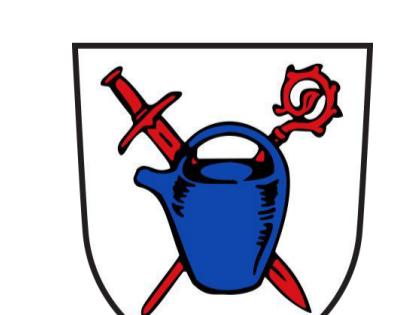
## VORHABEN- UND ERSCHLIEßUNGSPLAN

zum vorhabenbezogenen  
Bebauungs- und Grünordnungsplan

### "Solarpark Hintere Zell"

#### Gemeinde Holzheim am Forst

Keltenweg 1, 93183 Kallmünz  
Landkreis Regensburg



Vorentwurf: 12.11.2024  
Entwurf: 11.11.2025  
Endfassung:

Hinweis: Die Änderungen zum Vorentwurf sind hervorgehoben.

Vorhabenträger:  
Greenovative GmbH  
Fürther Str. 252, 90429 Nürnberg

Unterschrift Vorhabenträger